
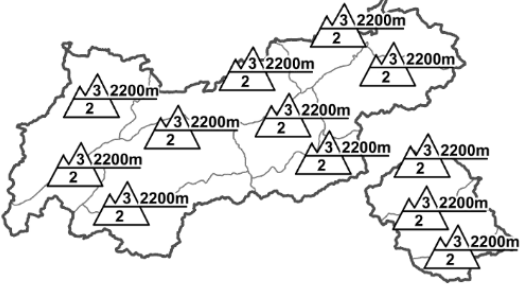
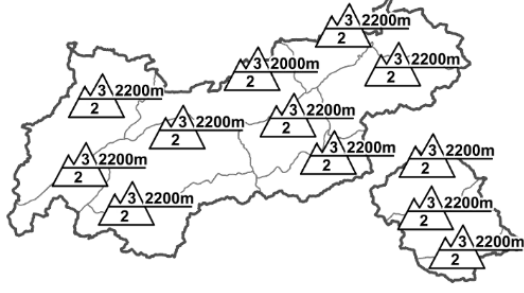





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 24.04.1998 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 24.04.1998 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten wird zunehmend tageszeitlich bedingt: Während am frü

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist mäßig, in tiefen und mittleren Lagen auch erheblich. Zu beachten ist, daß sich wegen der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung kein tragfähiger Harschdeckel gebildet hat. Dadurch ist schon ab den Morgenstunden mit Selbstaumlösungen feuchter Schneebrett- und Lockerschneelawinen zu rechnen. Besonders zu beachten ist dieser Umstand bei stärkerem Regen!

SCHNEEDECKENAUFBAU

Der nächtliche Bewölkungsaufzug hat die oberflächliche Verfestigung der Schneedecke behindert. Sonnseitig ist die zunehmende Durchfeuchtung und der damit verbundene Festigkeitsverlust zu beachten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine schwache Störung wandert entlang der Nordseite der Alpen nach Osten. Danach strömt aus Westen wieder trockenere und wärmere Luft heran.

In den Nordalpen geraten die höheren Gipfel in Nebel, zeiwiese regnet es. Die Schneefallgrenze liegt um 2200m. Am Alpenhauptkamm ist die Sicht besser, in Osttirol überwiegt Sonnenschein. Es weht meist nur schwacher Nordwind. Temperatur in 2000m zwischen +2 und +6 Grad, in 3000m -3 bis 0 Grad.

TENDENZ

-
-